

Corporate News

pferdewetten.de AG: Geschäftsjahr 2021 geprägt durch strategischen Einstieg ins Sportwetten-Retailgeschäft

Die pferdewetten.de AG (ISIN DE000A2YN777 und DE000A3MQC05) bestätigt die angehobene Guidance (EBIT-Prognose) aus der Ad hoc-Meldung vom 03. März 2022 und schließt das Geschäftsjahr 2021 mit einem Konzern-EBIT von minus 0,588 Mio. € ab (2020: +2,536 Mio. €). Der wesentliche Grund für das letztlich verbesserte Ergebnis liegt in der Aktivierung der Investitionskosten für die neue Wett-Software und für den Aufbau des Sportwetten-Retail-Geschäftes.

Nach einem Rekord-Halbjahresergebnis wurde die zweite Jahreshälfte operativ von größeren Gewinnen in der Pferdewette sowie einer margenschwachen Sportwette geprägt. Entsprechend reduzierte sich der Netto-Spielertrag (NGR) von 15.564 (2020) um 9% auf 14.145 (2021).

Die liquiden Mittel betragen 13,796 Mio.€ (Vorjahr 15,963 Mio. €), wovon 2,983 Mio. € frei verfügbar sind. Durch die Anfang 2022 erfolgreich abgeschlossene Kapitalerhöhung (Bruttozufluss 5,099 Mio. €) erhöht sich diese Bilanzposition deutlich auf über 8 Mio. €. Die anderen liquiden Mittel entsprechen den Guthaben der Kunden auf deren Wettkonten, somit der Basis für künftige Wetteinsätze.

Aktuell wartet die Gesellschaft auf die Erweiterung der Sportwetten-Lizenz, um dann zügig die ersten „sportwetten.de“-Shops eröffnen zu dürfen.

Pierre Hofer, Vorstand der pferdewetten.de AG: „Das Feedback der Shop-Betreiber auf unser Produktangebot ist sehr ermutigend! Ich bin zuversichtlich, dass wir unsere Ziele hinsichtlich des Wachstums und des Ertrags erreichen können, sowohl auf der Zeitachse wie auch in der Höhe. Gleichzeitig werden wir auch unsere Online-Wettseite auf die eigene

Corporate News

Plattform umstellen. Dadurch erwarten wir aus dem Wettgeschäft deutlich bessere Margen sowie ein beschleunigtes Kundenwachstum.“

Der Betrieb eigener Software-Lösungen für Online- und Retail-Produkte ermöglicht der Gesellschaft auch außerhalb der deutschsprachigen Märkte vielversprechende Wachstumsoptionen sowohl in der Pferde- wie auch in der Sportwette.

Die Kosten für den Aufbau des Retail-Geschäftes wie auch der Wechsel zum neuen Online-Produkt werden das EBIT der Gesellschaft auch 2022 planmäßig belasten.

Pierre Hofer: „Wir rechnen für 2022 mit einem Wachstum des Brutto-Spielertrages (GGR) von 40 Mio. € im Jahr 2021 auf ein neues Rekordvolumen in Höhe von 50 Mio. € bis 65 Mio. € sowie - unter der Berücksichtigung der geplanten erhöhten Aufwendungen für das Wachstum - mit einem EBIT zwischen minus 2,5 und minus 3,5 Mio. Euro.“

Der Geschäftsbericht für 2021 ist auf der Homepage der Gesellschaft verfügbar.

Düsseldorf, den 30. März 2022

Pierre Hofer

Vorstand

pferdewetten.de AG

Kaistraße 4

D-40221 Düsseldorf

Telefon: +49 (0) 211 781 782 10

E-Mail: ir@pferdewetten.de

Internet: www.pferdewetten.ag